

# Wenn geheime Träume wahr werden...

...ist das Glück oft nicht weit. Conan x Heiji

Von Ayano\_-chan

## Kapitel 6: Liebe in der Schule

Am nächsten Morgen duschten Conan und Heiji zusammen und während Conan noch im Bad war, zog sich Heiji an. Außerdem machte er ihm Frühstück.

Ran betrat das Haus und fragte in den Raum hinein:

"Conan? Bist du hier? Ich hab deine Sachen."

"Ran? Shinichi ist noch im Bad. Ich bin in der Küche."

"Okay."

Sie ging zu Heiji und stellte Conans Sachen auf einen Stuhl.

"Was machst du da, Heiji?"

"Frühstück für Shinichi, doch leider komm ich nicht so gut an alle Zutaten."

"Komm, Heiji. Bring du Conan seine Sachen und ich schneide das Gemüse und den Belag für die Sandwiches."

"Danke, Ran."

Heiji ging nach oben und klopfte an die Tür, bevor er das Bad betrat.

"Liebling? Ich komm rein."

"Was ist denn, Schatzi?"

"Hier; deine Kleidung samt Boxershorts. Ran wartet unten auf uns, Shin-Schatzi."

"Ich mag den Kosename, er ist süß."

"Ach Liebling..."

"Ich muss mir auch noch Einen für dich ausdenken, sonst bleibt es halt bei Heiji oder Heiji-chan."

"Heiji-chan ist süß, bis gleich Shin-Schatzi."

"Ist gut."

Heiji ging nach unten und machte mit Ran das Essen fertig. Dann packte der Detektiv es in Conans Schultasche.

"Heiji, du solltest auch welche mitnehmen."

"Mach ich Ran."

Heiji packte sich auch etwas ein und ging nochmal kurz nach oben.

Da traf er auf Conan.

"Heiji-chan? Was machst du hier oben?"

"Hab was vergessen. bin gleich zurück, Schatzi."

"Okay."

Heiji ging in Shinichis Zimmer und zog sich den weiße Pulli von gestern an. Danach verließ er den Raum und begab sich zu Ran und Conan.

"Heiji-chan...ist das...mein Pulli?"

"Ja,... wenn...ich nicht... darf... kann ich ihn...auch wieder..."

"Nein, du siehst toll aus!! Ich war nur etwas....verwirrt..."

"Du bist so süß."

"Kawaiii, ihr zwei gehört echt zusammen. Warte..."

Ran machte den Pulli zurecht.

"Muss ja nicht jeder wissen, das das nicht deiner ist. Na dann...wir sollten los"

Sie zogen sich die Schuhe an und machten sich auf den Weg zur Schule.

"Echt kalt für Herbst, dabei wars gestern noch so schön warm..."

"Tja, so ist das Wetter, Heiji-chan."

Unterwegs trafen sie ai und später auch den rest der Detectiv Boys.

"Also bis später, Ran."

"Ist gut, Conan. Ach wollt ihr alle heut zum Essen kommen?"

"Sehr gern, Ran. Oder?"

Alle freuten sich sehr über die Einladung und machten sich zusammen auf zur Teitan-Grundschule.

"Sag mal, Conan, wie läuft eigentlich eure Beziehung?"

"Naja..., Ayumi...ich bin sehr glücklich mit Heiji."

"Ich auch mit dir, Liebling."

Heiji gab Conan einen zärtlichen Kuss auf die Wange, was den Geküssten rot werden lies. Danach nahm er Heijis Hand und lies sie nicht mehr los.

"Heiji...du...also...ich...es ist einfach so schön mit dir..."

"Du machst mich ja ganz verlegen..."

Heiji errötete merklich.

mittlerweile waren sie vorm Schultor angekommen.

"Jetzt ist erstmal Schluss mit Händchenhalten...leider, Heiji-chan..."

"Warum? Ihr könnt doch auch auf dem Schulhof und im Unterricht."

"Ayumi, wenn wir das tun würden...könnte Jemand...zum Beispiel die Lehrer...etwas merken. Wir sind doch erst neun und beide Jungs.Als viel zu jung und das gleiche Geschlecht."

"Ihr müsst Prioritäten setzen! Ihr seid Männer und solltet auch etwas mehr mut haben. Küsst euch oder geht Hand in Hand durch die Schule. Ist doch egal was Andere denken, und selbst wenn frau Kobajashi etwas merken sollte, sie kann euch eure Liebe nicht verbieten genausowenig wie eure Beziehung. Das Einzige was sie kann, ist mit euch zu reden. Nur eure Eltern könnten etwas gegen diese Liebe einwenden dürfen, da sie das aber nicht tun liegt eure Liebe nur in euren Händen!!!"

"Ai hat recht..."

"Ja, das hat sie Ayumi..., komm, Shin-Schatzi."

Sie gingen in ihr Klassenzimmer und setzten sich,als der Unterricht begann.

In der Pause aßen Conan und Heijio zusammen.

"Es schmeckt toll."

"Ran hat mir geholfen..., aber es ist mit ganz viel liebe gemacht."

"Apropos Liebe. Hier, die Kekse von gestern."

Sie probierten die Herz-Kekse.

"Lecker, aber deine Sandwiches schmeckten besser."

Heiji kratzte sich verlegen am Kopf.

"Danke..., ach mir fällt nochwas zu `Liebe´ ein."

"Was denn?"

"Das."

Heiji drückte Conan einen zärtlichen kuss auf. Leider war er zu kurz, so konnte Conan nicht erwidern.

"Ach, Heiji...nicht hier...aber...danke..."

`Was läuft denn zwischen Conan und Heiji? Sie haben sich grade geküsst...da muss ich sie wohl oder übel im Auge behalten...ich bin schließlich ihre Lehrerin...und ja...abwarten...ich rede später mit ihnen dadrüber. Zumindest sehen sie glücklich aus...´

Nach der Schule planten die Detectiv Boys ihren Wochenendausflug. Sie wollten mit Professor Agasa an den nahegelegenen See fahren. Dort wollten sie angel und gegen Abend grillen, zelten wollten sie auch noch. Ai und Ayumi; Genta, Agasa und Mitsuhiro; sowie Conan und Heiji teilten sich je ein kleines Zelt.

Ayumi hatte vorgeschlagen, dass conan und Heiji im selben Zelt schlafen sollten.

Alle freuten sich auf den Ausflug.

Beim Abendessen klärten sie noch die restlichen Angelegenheiten für den morgigen Tag, bevor Ai und der Rest der Detectiv Boys nach hause gingen. Conan bat Heiji noch etwas zu bleiben, während sich Kogoro dem Fernsehseher widmete.

Es lief eine Live-Übertragung eines Yoko Okino Konzertes.

"Heiji-chan? Also wegen...morgen...willst du da...mit mir...im Zelt...kuscheln...?"

"Was, da fragst du noch? Natürlich. Also bis morgen, Shin-Schatzi. Wir holen dich morgen um acht Uhr ab. Soll ich wieder Frühstück für dich machen?"

"Gern,ich mach dir auch welches, Heiji-chan. Gute Nacht und träum süß."

"Werd ich; unzuwar von dir."

Conan küsste Heiji zärtlich.

"Das war ein schöner `Gute-Nacht-Kuss´. Jetzt kann ich ja nur noch gut schlafen."

Conan wurde rot.

"Ach was, Heiji...aber jetzt kann ich sicher gut schlafen."

Sie verabschiedeten sich voneinander und Conan ging ins Bett.

`Das wird schön mit Heiji.´

Zwischen diesem schönen Ausflug lag nur noch diese verträumte Nacht...